

Glonner Marktschreiber

- 8. APR. 1998



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

April 1998

Nr. 19

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastensee - Mühlal - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Herrmannsdorf - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Bauausschuß
- Gemeinderat
- Der Bürgermeister informiert

Vereinsleben

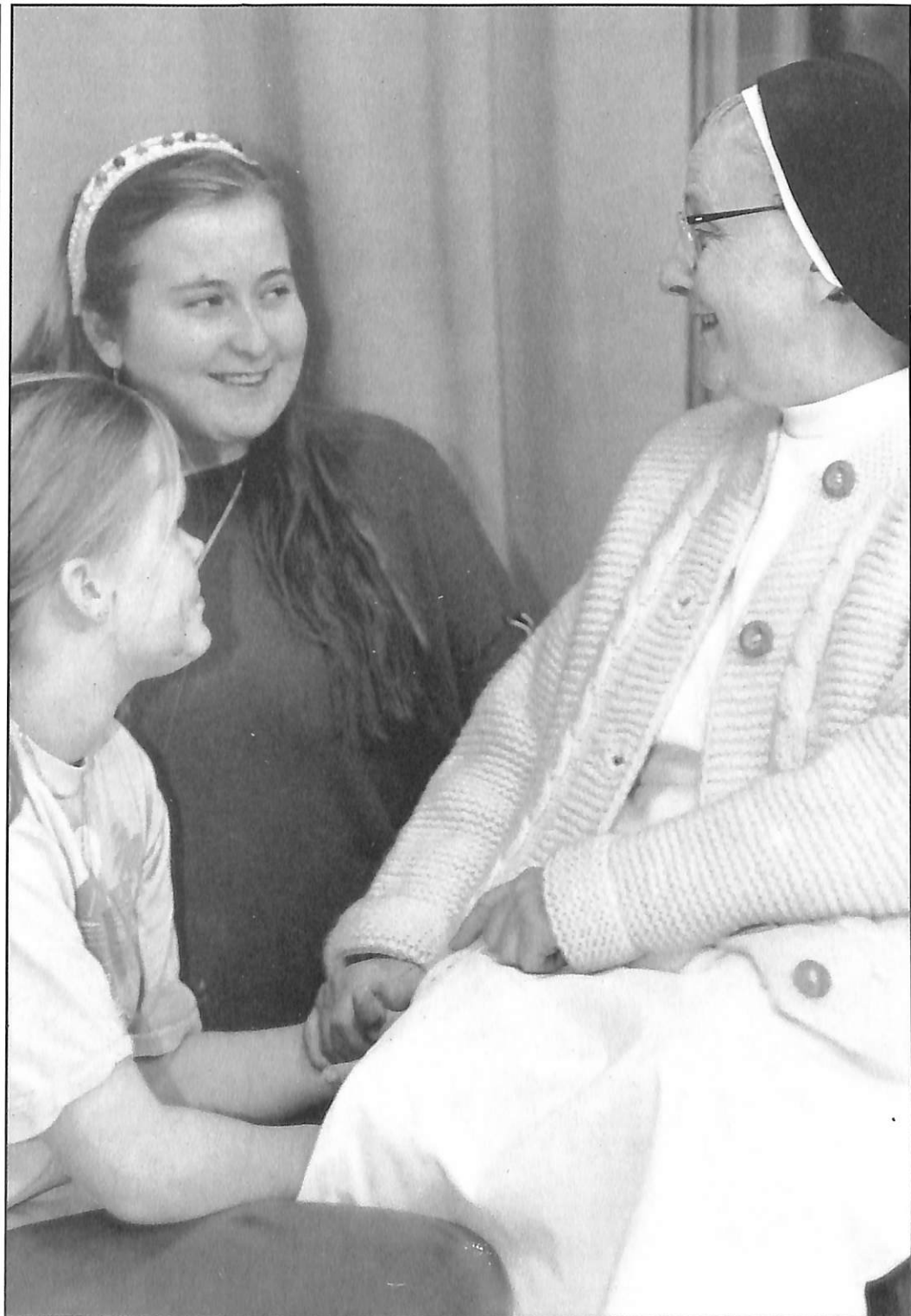
- FFW und BRK: Übung
- WSV: Minis
- Fotofreunde: Metamorphosen
- KiJuFa: Festkistl

Außerdem

- Curly Bear zu Besuch
- Glonner Nachkriegszeiten
- Diebstähle im Klostergarten
- Veranstaltungskalender

Die guten Geister...

Text zum Titelbild: S. 3
Foto: Giuseppe Natale





Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Bauausschuß	S. 4-7
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 8/9
Der Bürgermeister informiert	S. 10
Turbulenter Empfang	S. 11
Ordnung im Glonner Schilderwald	S. 12
Maibaum und Volksfest	S. 13
FFW und BRK: Übung	S. 14
Curly Bear zu Besuch	S. 15
Kultur- und Verschönerungsverein: Blick ins Leben	S. 16/17
Zwei Diebstähle im Klostergarten	S. 17
Glonner Nachkriegszeiten	S. 18
Praxis Regner	S. 19
WSV: Minis immer am Ball	S. 20
Fotofreunde Glonn: Mumien in der Klosterschule	S. 21
KiJuFa: Festkistl	S. 21
Veranstaltungstermine	S. 22
Diverses	S. 22/23
Abfuhrtermine	S. 24

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

01.05.98

Annahmeschluß für Artikel / Termine / Anzeigen

17.04.98

Annahme: Bücher Kreutzer 08093 / 2381

Sport
OBERMAIR
...garantiert gut beraten!
ZENITSPORT



Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn
Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister
Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kilger (Tel./Fax: 08093/5349)
Josef Schmitt, Stephan Kreutzer
Fotos: Fotofreunde Glonn, Konstanze Kilger, Vereine
Satz & Layout: Bücher Kreutzer (Tel. 08093/2148 oder 2381)
Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier
(100% rec./ chlorfrei), Auflage 1800;
Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat
Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

Raiffeisenbank Glonn-Aßling eG

mit Geschäftsstellen in Aßling, Baiern, Dorfen, Egming,
Emmering, Lampferding, Oberpfammern



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Anfang März hat in Glonn die Kommunale Verkehrsüberwachung ihre Arbeit aufgenommen. Das heißt nichts anderes, als daß künftig insgesamt 10 Stunden pro Monat an insgesamt 20 Meßpunkten die Geschwindigkeitsbeschränkungen auf Orts-, Kreis- und Staatsstraßen von der Gemeinde überwacht und geahndet werden. Das Neue daran ist, daß diese hoheitliche Aufgabe nicht mehr von der Polizei, sondern von der Gemeinde selbst als Unterer Verkehrsbehörde wahrgenommen wird. Dabei werden aber die Meßstellen und Termine mit der Polizei abgesprochen.

Glonn hat sich aus Kostengründen mit Aßling, Kirchseeon und Ebersberg zu einer Meßzweckgemeinschaft zusammengeschlossen. Die Messungen werden von einer Privatfirma

unter Aufsicht der Kommunen vorgenommen, die Filme werden in der Stadt Mühldorf entwickelt, die Verwaltung, die u.a. die Bescheide ausstellt, ist in Kirchseeon untergebracht. Am 9. März wurde erstmals in Glonn an der Münchner Straße gemessen: Das Ergebnis (siehe Bericht „Achtung, Raser!“) zeigt, wie notwendig aus Gründen der Verkehrssicherheit eine häufigere und dichtere Kontrolle des fließenden Verkehrs ist.

Die Unterstellung, die Gemeinden wollten hier nur den Bürger „abzocken“ ist böswillig und unhaltbar. Die Marktgemeinde Glonn hat in ihrem Haushalt Einnahmen und Ausgaben für die Verkehrsüberwachung kostenneutral angesetzt. Und sollte am Jahresende genug Geld übrigbleiben, so können wir es gut für weitere Maßnahmen für

Marktplatz 1



die Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern gebrauchen.

Vorerst werden in geschlossenen 30er-Zonen keine Messungen vorgenommen. Hier verkehren fast ausschließlich Anwohner, von denen man annehmen darf, daß sie ihre Geschwindigkeit dem Wohnumfeld anpassen. Auch sollte hier die soziale Kontrolle das Ihrige tun.

Erstaunlich war für mich die Reaktion einiger Betroffener. Das ging so weit, daß man der Gemeinde die Verantwortung für die Gefährdung von Fahrerlaubnis und Arbeitsplatz zuschieben

wollte. Ein verantwortungsvoller Fahrzeugführer sollte meiner Meinung nach jedoch gegebenenfalls zu seinem Fehlverhalten stehen und die Konsequenzen eigenverantwortlich tragen. Da weiß ich mich mit dem Großteil von Ihnen einer Meinung!

Schöne, erholsame Osterfeiertage auf sicheren Straßen wünscht Ihnen

Ihr

Zum Titelbild

Die guten Geister ...

... von Schloß Zinneberg

1927 gründeten die Schwestern vom Guten Hirten die heutige Jugendhilfe-einrichtung für Mädchen im Schloß Zinneberg. Der Orden hat es sich zur Aufgabe gemacht, Frauen und Mädchen in der ganzen Welt zu helfen.

In Zinneberg finden 54 Mädchen im Alter von 12 bis 19 Jahren ein Zuhause. Sie kommen aus schwierigen familiären und sozialen Verhältnissen und haben viel zu verarbeiten.

Um die Mädchen kümmern sich 25 Erzieherinnen, sowie 10 Ordensschwestern und Psychologinnen. Der christliche Gedanke, der die Arbeit begleitet, hilft vielen Mädchen, ein neues Wertgefühl für sich selbst und für andere zu entwickeln. Hier erfahren sie Liebe und Angenommensein, Wärme und Geborgenheit.

Die Einrichtung verfügt über eine Hauptschule, die von vielen Mädchen besucht wird. Einige Schülerinnen besuchen auch die Realschule oder machen eine Ausbildung im Landkreis. Die Hauswirtschaftlerinnenausbildung ist direkt in Zinneberg möglich. In ihrer Freizeit unternehmen die Mädchen Ausflüge in die nähere Umgebung. Die Älteren fahren wie alle jungen Leute am Wochenende auch mal in die Disco. Aber auch zu Hause stehen ihnen viele Möglichkeiten offen wie z. B. Sport, Malen, Schneider und Töpfern. Zusammen gehen alle einen langen und oft schweren Weg, der zur Selbständigkeit und für jede zu ihrem festen Platz in der Gesellschaft führen soll.

Foto und Text: Giuseppe Natale

Pizzeria / Ristorante

Il Caminetto

Liebe Glonner,

ich freue mich auf
Ihren Besuch in
unserem neuen
italienischen Ristorante.

Ihr Luca Chiriatti



Prof.-Lebsche-Str. 24 - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 676 - Mo. Ruhetag

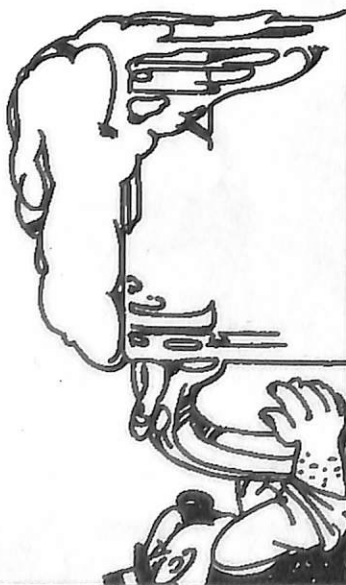
Pizzeria / Ristorante



Notizen aus dem Bauausschuß

Alfons Gartner
Treibstoffe a.A.

Prost Gemeinde.



Bauanträge

□ Franz Heiler, Haslach, Talstraße 19: Teilabbruch und Erweiterung der bestehenden Wohnung. Die Wohnfläche soll durch einen Anbau erheblich vergrößert werden. Es sollen 2 Wohneinheiten entstehen. Der Kanalanschluß soll über den Grundstücksanschluß Schlape erfolgen.

Beschluß: Der Bauausschuß befürwortet den Antrag. Soweit der Kanalanschluß auf dem Nachbargrundstück zu liegen kommt, muß der Bauherr Unterhalt und Verbleib per Dienstbarkeit auf seine Kosten sichern.

□ Therese Schwaiger und Marianne Obermaier: Abbruch eines Heustadels und Errichtung eines Nebengebäudes mit drei Garagen.

Beschluß: Der Bauausschuß befürwortet den Bauantrag einstimmig, da das Vorhaben zulässig ist und das Erscheinungsbild des nördlichen Ortsrandes erheblich verbessert.

□ Neubau eines Wohnhauses mit 7 Wohneinheiten, Feldkirchner Straße 10: Nach Abbruch des bestehenden Gebäudes soll ein weiter nach Süden verschobenes Wohngebäude mit sieben Wohnungen errichtet werden. Grundsätzlich scheint die hohe bauliche Ausnutzung bei Betrachtung des nördlich angrenzenden Grundstücks zulässig. Allerdings ist der Stellplatznachweis problematisch, so daß der Bauherr 5 Doppelparker-Garagen einplanen muß. Die allgemein unzureichende Ausnutzung solcher Garagen wird zu Parkproblemen auf der Feldkirchner Straße führen und hier insbesondere zu Lasten der Fußgänger gehen (Parken auf dem Gehweg). Zumindest sollten die offenen Stellplätze unmittelbar entlang der Straße angeordnet und der Gehweg dahinter verschwenkt werden.

Bauanträge

Beschluß: Einstimmig befürwortet. Das Landratsamt wird gebeten, die Stellplatzanordnung auf dem Baugrundstück zu prüfen und wenn möglich zu verbessern. Bezüglich der Stellplätze entlang der Straße herrschte geteilte Meinung (3:3) darüber, ob der Gehweg hinter die Stellplätze verschwenkt oder wie im Antrag dargestellt bestehen bleiben soll. Das Landratsamt soll hierzu entscheiden. Die gewidmete Fußwegeverbindung von der Glonn zur Feldkirchner Straße muß erhalten bleiben. Die anteilige Wegefläche (Breite ca. 75 cm) könnte an die Gemeinde abgetreten werden. Dem beantragten Anschluß an die gemeindliche Wasserversorgung wird zugestimmt. Die Kosten für den geänderten Kanalanschluß an den gemeindlichen Kanal gehen voll zu Lasten des Bauherrn.

□ Herr Jirsak, Neubau eines Einfamilienhauses an der Wiesmühlstraße: Die Baupläne wurden im Rahmen des Genehmigungsverfahren vorgelegt. Das Vorhaben entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Beschluß: Einstimmig befürwortete der Bauausschuß das Vorhaben. Die Genehmigungsfreistellung wird unter dem Vorbehalt erklärt, daß mit dem Bau erst nach Freigabe des Baugebiets durch die Gemeinde begonnen werden darf, da erst noch die Erschließungsarbeiten durchgeführt werden müssen.

□ Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Am Kupferbach 22: Die Unterlagen wurden von den Bauherren Lorch/Dr. Bochynek im Genehmigungsverfahren vorgelegt. Der von der Gemeinde als Satzung beschlossene Bebauungsplan liegt noch im Landratsamt Ebersberg zur Anzeige.

Beschluß: Einstimmig befürwor-

Bauanträge

tet. Die Erklärung zur Genehmigungsfreistellung wird erst erteilt, wenn das Landratsamt keine Einwendungen gegen den Bebauungsplan geltend gemacht hat und das Vorhaben tatsächlich dem Bebauungsplan entspricht.

□ Bauvoranfrage zum Abbruch und der Wiedererrichtung eines Wohn- und Geschäftshauses mit TG, Niedermairstr. 2: Herr Fink erläuterte dem Ausschuß die geplante Baumaßnahme. Der Baukörper fügt sich in die bestehende Bebauung an der Niedermairstraße und entlang der Prof.-Lebsche-Straße ein und schließt die vorhandenen Lücken. Neben 4 Wohnungen sind ein Laden und ein Büro vorgesehen. Bei der Fassadengestaltung wird darauf geachtet, daß die verglasten Flächen proportional an die Flächen der angrenzenden Bebauung angepaßt sind. Die Fläche nördlich des Gebäudes ist zwar in Privatbesitz, jedoch als Ortsstraße gewidmet, so daß die jederzeitige Durchfahrtsmöglichkeit gegeben sein muß. Das Vorhaben ist bereits mit Herrn Architekt Herrmann - auf Anfrage keine städtebaulichen Bedenken - und dem Kreisbaumeister abgesprochen. Beschluß: Einstimmig befürwortet. Der bereits als Ortsstraße gewidmete nördliche Grundstücksteil sollte an die Gemeinde abgetreten werden (einspurige Straßenabtretung). Pro Wohneinheit sind zwei Stellplätze nachzuweisen.

□ Bauantrag zur Errichtung eines Ford-Händlerkennzeichens an der Münchner Straße 18: Die Werbeanlage mit einer Größe von 2,40 m x 1,20 m soll südlich der Einmündung an der Bahnhofstraße angebracht werden. Das Vorhaben entspricht der Werbeanlagensatzung.

Beschluß: einstimmig befürwortet.



Notizen aus dem Bauausschuß

Bauanträge

□ Bauantrag zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage, Adolf-Kolping-Straße 7: Das Vorhaben entspricht im großen und ganzen den Festsetzungen des Bebauungsplans. Allerdings verursacht die unzulässige Abgrabung zur Kellerbelichtung an der Nordfassade eine um knapp 1 m zu hohe Traufwand. Die Dachgaube ist ohne Dachüberstand herzustellen und zu verblechen. Nachdem der noch nicht bekannte östliche Nachbar gemäß Bebauungsplan „die Dacheindeckung und die Wandhöhe gleich auszuführen“ hat, würde der Nachbar bei einer Befreiung vom Bebauungsplan gezwungen werden, ebenfalls abweichend vom Bebauungsplan zu bauen. Im übrigen ist die Nordfassade zur Straße hin direkt am Ortseingang mit den sichtbaren Kellerfenstern auch gestalterisch nicht wünschenswert.

Beschluß (einstimmig): Grundsätzlich befürwortet. Der vorgesehenen Abgrabung wurde jedoch nicht zugestimmt. Der Bauausschuß verlangt die Durchführung eines Genehmigungsverfahrens - es sei denn, die Wandhöhe der Fassade zur Zinneberger Straße hin wird mit 6,20 m eingehalten und die Dachgaube entsprechend den Bebauungsplanvorschriften errichtet.

□ Sebastian und Lieselotte Winhart, Mattenhofen, Bauantrag zum Einbau einer Stallung in die bestehende Tenne und Anbau einer Bergehalle: Das Vorhaben ist privilegiert. Die denkmalgeschützten Gebäudeteile werden nicht angetastet.

Beschluß: einstimmig befürwortet.

□ Josef Greithanner, Doblberg 8: Bauantrag zum Neubau einer Gülleanlage. Das Vorhaben ist privilegiert.

Beschluß: einstimmig befürwortet.

□ Christian Niedermair, Anbau eines Wohnhauses sowie

Bauanträge

Dachstuhlerneuerung am Altbestand, Heckenweg 8: Laut Plan sind als Stellplätze eine Garage sowie ein Carport vorhanden. Das Vorhaben ist gemäß § 34 BauGB baurechtlich zu beurteilen.

Beschluß: einstimmig befürwortet. Anfallende Hoffflächen- und Dachwässer sind nach Möglichkeit auf dem Grundstück zu versickern. Ein zusätzlicher Stellplatz ist bereitzustellen.

□ Antrag auf Erhöhung der zugelassenen qm-Zahl für Zufahrten und Stellplätze für ein Bauvorhaben im Gebiet „Wiesmühl-/Kugelfeldstraße“: Familie Kämpf möchte statt der im Bebauungsplan vorgesehenen Doppelgarage eine Einzelgarage errichten. Zusätzlich sollen außerhalb der im Bebauungsplan vorgesehenen Flächen 2 Stellplätze an der nördlichen Grundstücksgrenze angelegt werden. Dazu sind zwei Befreiungen vom Bebauungsplan notwendig.

Beschluß (einstimmig): Der Bauausschuß erklärt sich mit dem vorliegenden Antrag einverstanden und erteilt die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Protokoll: rbr/mxs

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Wolfgang-Wagner-Straße 13

Mittwoch:

9.30 bis 11.30 Uhr
und

16 bis 18 Uhr

Freitag:

14.30 bis 16.30 Uhr

Sonntag:

9.30 bis 11.30 Uhr

Peter Pfeifer

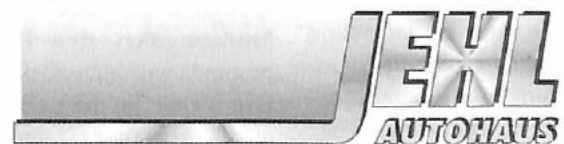
Rechtsanwalt

Preysingstr. 40b, 85625 Glonn

Tel.: 08093-9298 / Fax: 08093-3981

Mobil: 0171-6108170

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB



85625 Glonn • Kastenseestr. 6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260



Touristik & Reiseplanung
Sybille Ellmann

Grottenweg 1

85625 Glonn

Tel. 08093/3269

Fax 08093/300888

Email: Reiseplanung.Ellmann@t-online.de

Urlaub von A-Z!



Heizungsbau Schenk

Sanitäranlagen - Solaranlagen - Kundendienst

Gasanlagen - Kernlochbohrungen

Edelstahlkamine - Selbstbauanlagen

St.-Johannes-Straße 11 - 85625 Glonn

Telefon: 08093/2750 - Tel. u. Fax: 08093/2751



Notizen aus dem Bauausschuß

Schulhausdichtung

Für die Abdichtung der Türen und Fenster im Schulhaus Glonn liegen jetzt 2 Angebote vor. Das günstigere beläuft sich auf eine Angebotssumme von brutto 10 590,35 Mark. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt bereit.

• **Beschluß (einstimmig):** Die Fa. Paul Bredenhöller erhält den Auftrag gemäß Angebot vom 2.2.98.

Regenrückhaltung

Vorschlag zur Bezuschussung privater Regenrückhaltung in den Baugebieten „Wiesmühl-/Kugelfeldstraße“ und „Westlich der Kastenseestraße“: Michael Glück informierte den Bauausschuß über das Besprechungsergebnis vom 13.2.98. Es zeigt die Grundlagen für eine Bezuschussung auf. Zukünftig sollte darauf geachtet werden, daß schon im Bebauungsplan entsprechende Festsetzungen zur Regenrückhaltung durch die Bauwerber getroffen werden.

• **Beschluß:** Einstimmig beschloß der Bauausschuß, die Regenrückhaltung für Wohngrundstücke in den genannten Baugebieten mit 2000 DM einmalig zu bezuschussen. Dies entspricht bei 2,5 cbm Rückhaltung dem im öffentlichen Grund eingesparten Finanzaufwand. Mit der Firma Brunner und dem Penny-Markt sind eigene Abwicklungsmöglichkeiten auszuarbeiten.

Kanal Steinhausen

Das Ingenieurbüro Renner empfiehlt vor Ausschreibung der Bauarbeiten Bodenaufschlüsse mit Gutachten im Bereich der Trasse durchzuführen. Die Kosten werden ca. 8000 DM betragen.

• **Beschluß:** einstimmig.

ASV und WSV

Gemeinderat Gröbmayer stellte eine Skizze zur Aufstockung des Vereinsheims des ASV für eine Nutzung durch den WSV vor. Die Mitglieder des Bauausschusses waren sich einig, daß die Skizze nochmals überarbeitet und die Idee dann bei einem Gespräch im Landratsamt zum Bau der Sporthalle eingebracht werden solle.

• **Kein Beschluß.**

Omnibusbetrieb

Tekturplan zur Erweiterung des Omnibusbetriebs in Schlacht: Im Genehmigungsbescheid zur Betriebserweiterung hat das Landratsamt u.a. gefordert, daß für die verkehrliche Erschließung noch ein Tekturplan einzureichen und die Anbindung an die südliche Gemeindestraße noch mit der Gemeinde abzusprechen ist. Die zukünftige Nutzungsart des Betriebsbestands wurde nicht dargestellt. Die westliche Abstellhalle soll noch 2 m breiter (Unterbringung von 15-Meter-Bussen) und etwas höher werden. Die Lärmschutzwand an der Südseite des Grundstücks wird von 3,50 m auf 5,00 m erhöht.

Entsprechend der bisherigen Haltung der Gemeinde und dem gemeinsamen Ergebnis der Ortsbesichtigung stellte der Bauausschuß nochmals ausdrücklich fest, daß eine Zufahrt zum Betriebsgrundstück über die Ortsstraße mit Bussen nicht mehr zugelassen und diese Straße entsprechend gesperrt werden wird. Die Anbindung der nördlichen Halle muß also ebenfalls über die südliche Betriebszufahrt auf dem Betriebsgrundstück erfolgen. Hinweis: Das im Grünordnungsplan vorgesehene Auffang- und Verdunstungsbecken ist auszuführen.

• **Beschluß:** Einstimmig befürwortet.

Adling

Ortsabrundungssatzung Adling, Behandlung des Planentwurfs: Das Büro Neumüller hat einen auch mit dem Kreisbauamt abgestimmten Planentwurf vorgelegt. In dem Plan wird der räumliche Geltungsbereich festgesetzt. Ferner sind private Grünflächen festgelegt, um die landschaftliche Prägung des Ortsteils und die Beziehung der Grünflächen aus dem umliegenden Bereich in den Ort hinein für die Zukunft zu sichern. Eine Bebauung dieser Flächen wird bei dieser Festsetzung in Zukunft nicht mehr zulässig sein.

• **Beschluß:** Einstimmig empfiehlt der Bauausschuß dem Gemeinderat, die Ortsabrundungssatzung mit dem aufgezeigten Ortsrand zu billigen. Die eingetragenen privaten Grünflächen sollten nicht in die Satzung aufgenommen werden, da sie eine bauliche Entwicklung insbesondere auch der landwirtschaftlichen Hofstellen zu sehr einschränkt. Nördlich des Anwesens Daxner sollte noch ein Baukörper als Hinweis aufgenommen werden.

Betriebszufahrt

Die Straße westlich von Schlacht erschließt einige bebaute Grundstücke, unter anderem das Firmengelände der Firma Ettenhuber. Westlich dieser Straße wird das neue Betriebsgelände der Firma entstehen.

Die Anlieger machten deutlich, daß die Straße nicht baulich gesperrt werden dürfe, daß aber der betriebliche Verkehr nur über die neue, abgesetzte Betriebszufahrt der Firma Ettenhuber ablaufen dürfe. Es herrschte Einigkeit, daß die Straße mit Zeichen 250 gesperrt und für Anlieger freigegeben wird.

Herr Ettenhuber bestätigte, daß seine Fahrzeuge die neue Betriebszufahrt benutzen werden. Er werde auch Einfluß auf seine Bediensteten und Lieferanten nehmen, damit diese die Betriebszufahrt ebenfalls benutzen. Garantieren kann er dies allerdings nicht. Er erklärte sich aber bereit, insgesamt 3 Hinweisschilder in Schlacht aufzustellen, die den Verkehr zu seiner Firma über die neue Betriebszufahrt lenken.

• **Kein Beschluß.**



ASV und WSV unter einem Dach - das Vereinsheim am Sportplatz soll aufgestockt werden, so daß beide Sportvereine hier einen Platz für sich finden. Fotos: kk



Notizen aus dem Bauausschuß

Isar-Amper-Werke

Von der Isar-Amperwerke AG liegt ein Angebot zur Mitverlegung von 290 m Straßenbeleuchtungskabel im Rahmen der Ortsnetz-kabelverlegung in Schlacht vor. Die Gemeinde hätte dafür einen Kostenbeitrag von 4047,54 DM zu leisten.

• Beschluß (einstimmig): Der Bauausschuß lehnte die Mitverlegung des Straßenbeleuchtungskabels ab. Falls möglich sollte ein Leerrohr verlegt werden, wenn die Kosten dafür bei unter 1000 DM liegen.

Wertstoffhof

Die Genossenschaft Stegmühle bietet dem Markt Räume im Erdgeschoß und der darüberliegenden Tenne ihres Anwesens Mühlthal 2 zur Miete für den Wertstoffhof an.

Die Besichtigung hat ergeben, daß die Räume nach einem Umbau durch die Stegmühle durchaus geeignet sind. Einzelheiten zum Mietverhältnis müssen noch geregelt werden. Eine Nutzung durch den Markt wird frühestens Anfang 1999 erfolgen.

• Kein Beschluß.

Diesmal kein Faschingsscherz: Achtung, Raser!

Die Marktgemeinde Glonn steigt in die kommunale Verkehrsüberwachung ein. Im Bereich der Kommune wurden folgende Orte und Stellen festgelegt, die zum Teil mehrere Meßpunkte aufweisen:

Münchner Straße
Kastenseestraße
Prof.-Lebsche-Straße
Feldkirchner Straße
Rotter Straße
Zinneberger Straße
Wolfgang-Koller-Straße
Lena-Christ-Straße
Adlinger Straße
Schlacht
Kastenseeon
Reinstorf
Haslach
Wetterling
Herrmannsdorf

Die Gemeinderäte waren sich bei der Entscheidung für die kommunale Verkehrsüberwachung übrigens recht unschlüssig, ob sie sich viele (wegen der Bußgelder) oder wenig (wegen der Verkehrssicherheit) ertrappte Temposünder wünschen sollten.

Eine erste Messung am 9. März zwischen 16 und 20 Uhr an der Münchner Straße hat folgendes Ergebnis gebracht:

Geschwindigkeit	
km/h	Anzahl
bis 60	40
61-65	67
66-70	25
71-75	15
76-80	4
über 80	2
gesamt	153

Die Marktgemeinde im Netz:

Email:

gemeinde.markt_glonn@ebe-online.de

Internet:

<http://www.ebe-online.de/home/gmglonn/index.htm>

Kastenseestraße 2
85625 Glonn
Telefon 08093 / 1241
Telefax 08093 / 2398



Blumenstüberl
Inh. R. Schlaghauser-Stelzl

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB



• Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
• Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebsche-Str. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576



Umweltbildung
Vorträge, Seminare,
Exkursionen



Umweltberatung
Kindergärten, Schulen, Gewerbe,
Privathaushalte, Kommunen



Umweltkonzepte
Grundwasserschutz,
Trinkwassersanierung

Sabine Bräuchmann - Diplom Biologin
Bahnhofstr. 18 - Postfach 1108
85625 Glonn Tel./Fax 08093 / 3372/3

BÜRO
FÜR
UMWELT
FRAGEN

und Antworten

OBERMAIR
SCHUHE

... ihr freundliches Fachgeschäft

Prof.-Lebsche-Str. 19 · GLONN Telefon 08093/5208



fotosatz/dtp
offsetdruck
buchbinderei
altermann

Geschäfts- und Werbedrucksachen
in jeder Ausführung
Schnelltrennsätze
Formular- und Durchschreibesätze
Broschüren

Altermann GmbH
Glonner Straße 26
85667 Oberpfaffmarn
Tel. 08093 / 90840

Schmankerl-
Lokal 1997
Gasthof
Neuwirt
Glonn



Gewählt von Freunden
des
CLUB EUROPEO DEI GOURMET
UND LESERN DES
MÜNCHNER MERKUR EBERSBERG

Notizen aus dem Gemeinderat

Wohnungsbau

Einheimischenanteil Stegmühle:
Information der Gemeinnützigen
Wohnungsbaugenossenschaft im
Landkreis Ebersberg. Herr Steuer
stellte dem Marktgemeinderat die Wohnungsbaugenossenschaft Ebersberg vor und berichtete über bestehende Anlagen und laufende Projekte der Genossenschaft. Er schilderte die notwendigen Grundlagen für die Errichtung einer Anlage und den Verfahrensweg bis zur Fertigstellung. Kalkulationsgrundlagen, Finanzierung, Eigentumsmodelle (z.B. Kauf, Erbpacht) wurden erläutert.

Zunächst wäre eine Bedarfsermittlung erforderlich, um die Notwendigkeit öffentlich geförderter Wohnungen zu dokumentieren. Für die Belegung dieser Wohnungen ist ein Wohnberechtigungsschein notwendig, der vom Landratsamt erteilt wird.

Bei den anschließenden Fragen der Gemeinderatsmitglieder ging es hauptsächlich um das in Glonn geplante Projekt auf dem Areal der Stegmühle. Als Baukosten wurden 1,4 Millionen DM für etwa 5 Wohneinheiten geschätzt, wobei die Wohnungsbaugenossenschaft 37 % Eigenkapital aufzubringen hätte, um einen qm-Preis von 8,50 DM im Mittel zu erreichen.

Die Gemeinde müßte neben dem Grundstück ein Darlehen von 60 000 DM zur Verfügung stellen.

Dem Marktgemeinderat stellte sich neben der Finanzierung die Frage, ob ausreichender Bedarf in der Gemeinde vorhanden ist. Dies wiederum sei nur über eine Bedarfsermittlung zu klären.

Es wurde vereinbart, das Informationsmaterial den Fraktionen zuzuleiten. In der April-Sitzung des Marktgemeinderats wird die Problematik erneut diskutiert.

• Kein Beschluß.

Bialasstraße

Dem Marktgemeinderat lag ein Antrag von Rechtsanwalt Dr. Regnault, Nachlaßverwalter der Eheleute Bialas vor, die „Günter-Bialas-Straße“ in „Gerda- und Günter-Bialas-Straße“ umzubenennen, da die Gattin des Komponisten bedeutenden Anteil an der Arbeit ihres Ehemannes hatte. In dem Bemühen, den Straßennamen auf einer erträglichen Länge zu halten, beschloß der Marktgemeinderat, die „Günter-Bialas-Straße“ in „Bialasstraße“ umzubenennen.

• Beschluß: einstimmig.

Straßenwidmung

Die auf dem Grundstück Flst.-Nr. 4856/4 im Ortsteil Schlacht gelegene Straße wird mit Wirkung 01.01.98 als Ortsstraße gewidmet. Die gewidmete Strecke beginnt bei der Einmündung in die Gemeindeverbindungsstraße Flst.-Nr. 4857 (km 0,000) und endet bei der Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg Flst.-Nr. 4855 (km 0,175). Träger der Straßenbaulast ist der Markt Glonn.

• Beschluß: einstimmig.

Abrundungssatzung

Dem Marktgemeinderat lagen zwei Planungsvarianten des Architekten Georg Neumüller zur Ortsabrundungssatzung Adling vor. Variante 1 verzichtet im Gegensatz zu Variante 2 auf die Ausweisung von Grünflächen. Die Billigung einer Variante erfolgte nicht. Der Bürgermeister wurde beauftragt, mit den beteiligten Grundeigentümern ein Gespräch über die Notwendigkeit zu führen, Grünflächen im Geltungsbereich der Ortsabrundungssatzung festzusetzen.

• Kein Beschluß.


G E O R G E M P L
F R I S E U R



Notizen aus dem Gemeinderat

Planierschild

Bürgermeister Martin Esterl legte einen Antrag der Jagdgenossenschaft Glonn mit der Bitte um Zuschuß zum Ankauf eines Planierschildes (Gesamtkosten: 3500 DM) vor, da das Gerät auch zur Instandhaltung öffentlicher Straßen dient. Der Marktgemeinderat beschloß, einen Zuschuß in Höhe von 500 DM zu gewähren.

• Beschluß: einstimmig.

Nicht rentabel

Der Bürgermeister berichtete über eine Stellungnahme des Dipl.-Ing. Anton Decker zur Anfrage, ob im Hallenbad durch Installierung einer Abdeckung für die Ruhezeit Energiekosten eingespart werden können. Nach der Stellungnahme wäre diese Investition nicht rentabel.

Protokoll: mxs



„Anlieger frei“ gilt auf dieser Straße - die Bediensteten und Fahrzeuge der Firma Ettenhuber haben jetzt eine eigene Zufahrt erhalten. Foto:kk

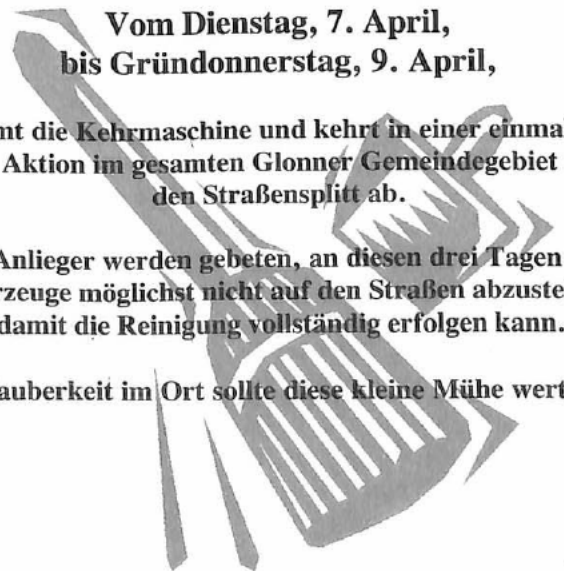
Notizen aus dem Rathaus Kehrmaschine

Vom Dienstag, 7. April,
bis Gründonnerstag, 9. April,

kommt die Kehrmaschine und kehrt in einer einmaligen Aktion im gesamten Glonner Gemeindegebiet den Straßensplitt ab.

Die Anlieger werden gebeten, an diesen drei Tagen ihre Fahrzeuge möglichst nicht auf den Straßen abzustellen, damit die Reinigung vollständig erfolgen kann.

Die Sauberkeit im Ort sollte diese kleine Mühe wert sein.



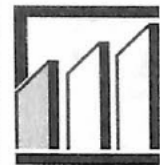
Glaserei Moser

Meisterbetrieb der Glaser-Innung
Glasreparaturen aller Art

Marktplatz 10 • 85625 Glonn
Anruf genügt: 08093 / 2801



GHV
Glonner Hausverwaltungs-
Gesellschaft mbH



Wohnungsangebote:

Glonn

Wohnfläche Bezugstermin Kaufpreis

Büro oder kleine Praxis:

3-Zimmer - EG

68,80 m²

kurzfristig

DM 382.000,00 + TG

In familienfreundlicher Wohnanlage:

3-Zimmer - 2. OG - 2 Balkone

73,11 m²

kurzfristig

DM 405.000,00 + TG

VOM EIGENTÜMER

Anfragen bitte bei der

Glonner Hausverwaltungs-
Gesellschaft mbH

Wolfgang-Wagner-Str. 9d / Herrn Weißerth
85625 Glonn

Tel. 08093 - 57233 oder Fax 08093 - 57240



Seit 1861

Fachgeschäft für Augenoptik,
Uhren und Schmuck

Prof. Lebsche Str. 4

85625 Glonn

Tel. 08093 / 9180



Ein Objekt aus
unserem Angebot

Vilsmeier

Tel. 08093 / 5175
0171 / 8 24 78 97

Grundbuch statt Sparbuch

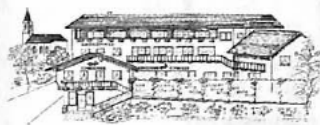
2-Zimmer-Whg. in Ebersberg

ca. 71 qm Wfl., EG (Hochparterre), gr. Balkon,
ruhige und sonnige Lage, dzt. vermietet,
DM 240.000,- inkl. TG-Stellplatz

Wir suchen für vorgemerkte Interessenten
Häuser u. Wohnungen zum Verkauf u. Vermietung.
- Ihr Vertrauen verpflichtet uns -

Weitere Angebote
auf Anfrage!

Immobilien



Konditorei-Cafe
Schwaiger
Hotel Garni**

Donnerstag + Samstag + Sonntag Strudeltag !!!

Probieren Sie unsere Strudel aus eigener Herstellung

Reichhaltiges Frühstücksbuffet

Auch für Glonner

Happy Hour Mi.+Fr. von 13 - 14 Uhr

1 Portion Kaffee + Kuchen DM 4,99

Mo. - Sa. von 6.30 - 10.00 Uhr

So. 8.00 - 11.00 Uhr

Geöffnet Mi.-Sa. 6.30 - 18.00 Uhr, So. 9.00 - 18.00 Uhr
85 625 Glonn - Feldkirchner Str.3 - Telefon 08093 / 9088-0

Schönheitspflege
Med. Fußpflege

Maria Holzer

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn

Tel. 08093 / 1212

Bei mir werden Sie jederzeit gut beraten und behandelt.

NEU
NEU
NEU

Versicherungsbüro TUTSCHKA

Arcostr. 15 - 85625 Glonn
Tel. 08093 / 9171 - Fax 08093 / 9172

Wir haben für SIE Prämien,
von denen Sie bisher
nur träumen konnten.



- Anstreichen
- Lackieren
- Tapezieren
- Raumgestaltung
- Fassadenrenovierung
- Farben- und
Tapetenhandel

AMETSBICHLER



MALERBETRIEB GMBH

Finkenweg 4 • 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 56 67 • Fax 0 80 93 / 22 66

Der Bürgermeister informiert: Eine Halle für Glonn

Viel Widersprüchliches haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, in den vergangenen zwei Jahren zum Thema „Mehrzweckhalle“ in Glonn gehört und gelesen. Aufklärung tut dringend not.

Der Marktgemeinderat hat im vergangenen Jahr drei Architekturbüros mit einem Plangutachten für die Ortsmitte-Süd beauftragt. Es handelt sich dabei um das Gebiet südlich und nördlich des Schulkomplexes, die sogenannte Schwaigerwiese mit ca. 24 000 m², die sogenannte Winhartwiese mit knapp 4000 m² und den Postanger mit etwa 5000 m². Ziel dieser Gutachten war es, fachlich fundierte Aussagen für die Entwicklung dieses zentralen Geländes zu geben. Kernstück war dabei der mögliche Standort eines Hallenbaus.

Zwei Planer gaben dem Standort Winhartwiese, einer dem Standort Schwaigerwiese den Vorzug, wobei in allen drei Vorschlägen große Bedenken bezüglich der Lärmemissionen auf dem Standort südlich der Schule zum Ausdruck gebracht wurden. Der Marktgemeinderat beauftragte daraufhin eines der drei Büros, die ortsansässige Planergemeinschaft Till Hölscher / Klaus Gröbmayer mit der Erarbeitung genauerer Varianten für einen Hallenstandort. Schließlich einigte man sich im Gemeinderat auf zwei dieser Varianten.

Ein Gespräch mit Landrat Vollhardt, dem Juristen des Bauamtes Dr. Weiß und der Immissionsbehörde des Landratsamtes ergab die Dringlichkeit eines Lärmgutachtens und einer Kostenvergleichsrechnung für beide möglichen Standorte. Diese beiden Entscheidungshilfen wurden von mir sofort beauftragt und liegen mittlerweile vor. Die schalltechnische Untersuchung des Büros Akustik Süd wird dem

Bauauschuß am 22.4.98 vorgestellt. Der Gemeinderat hat damit die Grundlagen für eine Entscheidung in Sachen Standortwahl an der Hand.

Die Problematik der Standortwahl ist sehr vielschichtig. Kriterien wie mögliche Lärmimmissionen auf benachbarte Wohnbebauung, die Bodenbeschaffenheit, die Lage zur Schule, die Einpassung eines so mächtigen Bauwerkes in das Ortsbild, natürlich die Finanzierung u.a.m. sind zu beachten und gegeneinander abzuwägen. In diesem Prozeß ist der Gemeinderat trotz gelegentlicher Irritationen in den vergangenen zwei Jahren sehr weit vorangekommen.

Für die Verwirklichung des Bauwunsches ist die Frage der Finanzierung entscheidend. Hier sind die Bürger, sprich vor allem die Vereine, mit gefragt. Wollen sie bald eine Halle, so müssen deren Ausmaße und Funktionen auf ein realistisches Maß beschränkt werden. Es ist nicht mehr die Zeit, Utopien anzuhängen. Ansonsten bleibt die Halle ein Wunschtraum für künftige Generationen. Deshalb werde ich in nächster Zeit die Vereine zusammen mit dem Gemeinderat an den Tisch holen, um die Vorstellungen zu konkretisieren.

Eines ist klar: Eine Halle - wie sie auch letztlich ausfällt und wo sie stehen wird - ist nicht durch Höherverschuldung aus dem Haushalt heraus zu finanzieren. Um Grundstücksverkäufe kommen wir dann nicht herum. Ob die Vereine und die Mehrzahl der Bürger das wollen, das muß sich in nächster Zeit zeigen. Die Grundlagen für eine Entscheidung jedenfalls haben wir jetzt geschaffen.

Martin Esterl
Erster Bürgermeister



Informationen und Kennenlernen: Turbulenter Empfang

So turbulent wie beim Elternempfang im März geht es nur ganz selten zu bei offiziellen Anlässen. Bürgermeister Martin Esterl konnte etwa die Hälfte der Eltern der 1996 und 1997 geborenen Glonner in der Aula der Volksschule begrüßen. Als Mitveranstalter trat der Verein für Kinder, Jugendliche und Familien auf, dessen Vorsitzende Christine Gerneth gleich ein paar nützliche Informationen für die frischgebackenen Eltern parat hatte. Sie stellte das Angebot des rührigen Vereins vor, das vom Kinderkino über jahreszeitliche Bastelaktionen bis hin zur Kinderbetreuung reicht. Auch für Spiele und Aktionen ist beim KiJuFa immer gesorgt.

Es blieb allerdings nicht bei den Tips über die Lage der unterschiedlichen Glonner Spielplätze, über die Mittagsbetreuung und die Mutter-Kind-Gruppen. Auch einen Gutschein im Wert von 20 Mark durften die Eltern in Empfang nehmen, der in mehreren Glonner Geschäften eingelöst werden kann.

Bürgermeister Esterl hatte einige Informationen zur Statistik vorbereitet. Rund 50 Kinder sind es durchschnittlich pro Jahr, die im Glonner Standesamt als Ge-

burten gemeldet werden - mit einem deutlichen Überschuss an Jungen. Die kleinen Besucher des Empfangs waren allerdings weniger an der Statistik als vielmehr an den reichlich vorhandenen belegten Broten bzw. dem Spielzeug interessiert, so daß der Lärmpegel bald merklich anstieg und der Bürgermeister auf detailliertere Ausführungen verzichtete. Die Eltern kamen trotzdem schnell ins Gespräch miteinander, tauschten ihrerseits Informationen aus und nutzten die Gelegenheit, andere Familien kennenzulernen.

Folgende Geschäfte haben die Veranstaltung unterstützt:

- CleverChic Mode
- Coiffeur Empl
- Forellen-Apotheke
- Näh- und Spielzeugkistl Zednik
- Obermaier Moden
- Obermair Schuhe
- Optik, Uhren, Schmuck Hitzl
- Sport Obermair
- Voigt Rahmen + Handarbeiten
- Wurthmann Gesichts- und Fußpflege

Hier können auch die Gutscheine eingelöst werden.



Ein ungewöhntes Bild bot sich vor der Volksschule Glonn beim Elternempfang von Gemeinde und KiJuFa.

Foto: kk

270 000 Titel in 24 Stunden

700 000 lieferbare Titel

Bücherlisten

Kunden-PC

B

Kreutzer

Bücher Kreutzer

Marktplatz 10
85625 Glonn

Tel. 08093 / 2148

Fax 08093 / 2341

Neu: Montag Ruhetag

Winhart



Bäckerei Konditorei Café

Josef
Winhart

Münchner Str.3
85625 Glonn

Telefon 08093 - 5268
Telefax 08093 - 2492

Am Ostermontag 13.04.98
geht's wieder los in der



Naturfreibad
Biergarten
Gastwirtschaft

Genuss-Stätte Wiesmühle

Inh. Christine & Josef Gruber

Reisenthalstraße 13 • 85625 Glonn • Telefon 0 80 93 - 52 95

mit einem zünftigen Frühschoppen ab 10.00 Uhr
und spannendem Ostereiersuchen ab 14.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten:

Täglich 10.00 - 1.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag Ruhetag

(Mai bis Sept. Samstag 10.00 Uhr - 18.00 Uhr geöffnet!)



**Für die Zukunft
installieren**

Elektroinstallationen
Sat-Antennenbau
Verkauf und Reparaturen
von Elektrogeräten



**Rupert
Kiermaier
Meisterbetrieb**

Schlacht 17 - 85625 Glonn
Telefon 0 80 93/48 67
Telefax 0 80 93/24 61



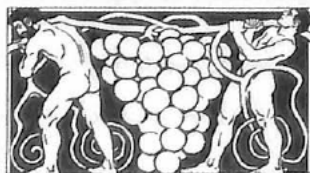
Forellen-Apotheke

Christian Thoma
Wolfgang-Wagner-Str. 9a - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9349

MEIER

sanitär - solar - wärmetechnik

kugelfeldstr. 11
85625 glonn
tel. 0 80 93 / 783
fax / 56 29



Seit 1936

Ihr Fachgeschäft für erlesene Weine und Spirituosen

Josef Rechl Weine · Spirituosen
Kellereien
Getränkewerke
Glonn · Prof.-Lebscho-Str. 26 · Tel. 0 80 93/52 48

Ordnung im Glonner Schilderwald: Auf dem richtigen Weg

Hier geht's lang! Wer in Glonn ein öffentliches Gebäude oder auch eine bestimmte Firma sucht, der kann sich künftig an den neuen, blauen Schildern orientieren. Diese einheitliche Form soll die Übersichtlichkeit

befördern und für ein einheitlicheres Bild auf den Glonner Straßen sorgen. Der Schilderwald ist auch ohne die einzelnen Reklametafeln bunt genug.



Unaufdringlich aber präzise lotsen die neuen Hinweistafeln Ortsunkundige an die richtige Stelle. Foto: kk

Landwirte arbeiten für Glonn: Agrokomm in Aktion

Die Marktgemeinde Glonn beauftragt für verschiedene Arbeiten die in der Maschinenring-Tochter „Agrokomm“ zusammengeschlossenen Landwirte. Folgende Aufträge und Zahlungen sind im Jahr 1997 angefallen:

Ausgeführte Arbeiten	Betrag DM
Zaun-Arbeiten bei der Schule	241,50
Düngung des Schul-Sportplatzes	1.449,50
laufende Reinigung der Containerstellplätze	11.730,00
Kompressor-Einsatz an der Kläranlage	169,63
diverse Arbeiten „Ortsmitte Nord“	347,76
Errichtung des Zaunes am Löschweiher Schlacht	2.815,20
diverse Arbeiten an der Kläranlage	664,70
Fundamente Waldfriedhof	2.900,00
insgesamt	20.318,28

An die Sportplatzpflegegemeinschaft wurden 1.860,00 DM für den Einsatz des Aerifiziergerätes mit Schlepper am Schulsportplatz gezahlt, der Mitgliedsbeitrag für den Landschaftspflegeverband betrug 2.019,50 DM.

Übrigens können auch Privatperson die Dienste der Agrokomm in Anspruch nehmen.



Alle fünf Jahre wieder: Maibaum und Volksfest

Da fehlt doch was am Glonner Marktplatz! Aber nicht mehr lange, denn die Mitglieder des Trachtenvereins Glonnaler und des Krieger- und Veteranenvereins sind schon längst rührig bei ihren Maibaumvorbereitungen. Ende März wurde der 32,4 Meter lange, von Stefan Gerg gestiftete Stamm in sein (nicht sehr geheimes, aber unter strenger Bewachung stehendes) Versteck an der Stegmühle gebracht. Für die weißblaue Bemalung, die eine wahre Tüftelarbeit ist und eine erfahrene Hand erfordert, ist wieder der Fellermaier Hartl aus Schlacht zuständig.

Bei mehreren offenen Maibaumwachen hat die Bevölkerung im Verlauf der nächsten Wochen dann Gelegenheit, sich mit den Bewachern zusammen

die Nächte um die Ohren zu schlagen und zu verhindern, daß sich feindliche Vereine am bayerischen Brauchtumsgut der Glonner vergreifen.

Am 1. Mai wird dann zur Feier des Tages der Marktplatz gesperrt, an dem die g'standnen (und natürlich auch schwächere) Trachtler und Veteranen den Stamm in die Senkrechte stemmen werden. Freiwillige Glonner sind selbstverständlich eingeladen, bei diesem Kraftakt mit Hand anzulegen. Die Glonner Blaskapelle spielt dazu den Marsch und nach getaner Arbeit sind Bier, Brotzeit und ein geselliges Beisammensein am Marktplatz geplant. Wenn das Wetter mitspielt, dann können die Glonner ihren neuen Maibaum gleich mit einem kleinen Volksfest feiern. *kk*



Nur noch bis zum 1. Mai müssen die Glonner diesen trostlosen Anblick aushalten. Dann wird ein neuer Maibaum aufgestellt. Foto: kk

In Glonn ganz oben

M. Weber

85625 Glonn

Von-Büsing-Straße 47

Telefon 08093/5085 - Mo. - Fr.: 14.30 - 18.00

Cleverchic

Mode Trends im Soft-Leder-Look
„nach dem Vorbild der Natur“

Klaus Skrutl

- Pkw-Bremsendienst
- Bosch-Auto-Elektrik und Elektronik
- Bosch-Zündung und Vergaser
- Blaupunkt-Autoradio + Zubehör
- Fahrzeug-Heizung
- Bosch-Autotelefon
- TÜV-Abnahme



85625 Glonn
Bahnhofstr. 5
Tel. 08093 / 4045

PLANUNGS- UND IMMOBILIEN- BÜRO

HANS EICHMEIER

LENA-CHRIST-STRASSE 12
85625 GLONN

TELEFON 08093 / 5266



Steinbeißer

Münchner Straße 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 9089-20



Näh- und Spielzeug

Inh. Resi Zednik
Wolfgang-Wagner-Str. 5
85625 Glonn
Tel. 08093 / 1520

FFW und BRK gemeinsam im Einsatz: Übung, täuschend echt

Anfang März rückte die Freiwillige Feuerwehr Glonn gegen 19.15 Uhr zu einer ganz besonderen Übung aus: Im alten Abbruchhaus an der Feldkirchner Straße wurde das leerstehende Gebäude mit zwei Rauchmaschinen komplett vernebelt, womit die Szenerie eines Brandes realistisch nachgestellt wurde. Wenig später traf die Ortsfeuerwehr sowie das Glonner BRK an der Einsatzstelle ein. Sofort wurde eine Schlauchleitung von einem Hydrant verlegt. Mehrere Trupps rüsteten sich mit umluftunabhängigen Atemschutzgeräten für den Innenangriff zur Personenrettung aus. Gleichzeitig wurde die Brandbekämpfung von außen vorbereitet.

Die Atemschutztrupps kämpften sich durch den dichten Rauch in allen drei Stockwerken durch verschlossene Türen und herumstehende Möbel an vier vermissten Personen heran. Nach und nach wurden die verletzten Opfer gefunden und den Kameraden vom BRK Glonn übergeben.

Die geschminkten Darsteller mit Verbrennungen an Armen und im Gesicht, Schockanzeigen, Rauchvergiftung oder Panik wurden fachgerecht ver-

sorgt und psychisch betreut.

Mancher Nachbar wurde anfangs wohl etwas blaß, als das Aufgebot von Feuerwehr und BRK antrat, um täuschend echt aussehende Verletzte aus einem rauchenden Gebäude zu retten. Aber diesmal war der Zuschauereffekt sehr erwünscht, denn die Aktiven stellten damit ihre Ausbildung sowie die gute Zusammenarbeit beider Organisationen unter Beweis.

An der anschließenden Übungsbesprechung nahmen auch Heinrich Mittermeier, Kreisbrandmeister und Atemschutzbeauftragter im Landkreis Ebersberg, Franz Schwaiger, 1. Kommandant und Helmut Moosbauer, Atemschutzwart der FFW Glonn teil. Auch BRK-Bereitschaftsleiter Christian Beham war mit der Übung sehr zufrieden. Vor allem die von Claudia Albrecht perfekt geschminkten Verletzungen förderten den Übungseffekt. Nicht nur bei dieser Übung, sondern auch in der Realität hat sich in der Vergangenheit oft gezeigt, wie gut BRK und FFW Glonn zusammenarbeiten und sich gegenseitig ergänzen. Auch in Zukunft sind mehrere Gemeinschaftsübungen geplant.

FFW Glonn, T. Estendorfer



Ein realistisches Szenario war für eine gemeinsame Übung von FFW und BRK gestellt worden.
Foto: Feuerwehr

khh

khh büro-service-glonn

Karl-Heinz Hirtreiter

Wir erledigen Ihre Schreibarbeiten

Prof.-Lebsche-Str. 21
85625 Glonn
Tel.: 0 80 93/41 45
Fax: 0 80 93/41 45



Kunsth Handwerk

Besondere Geschenkideen
Ätherische Öle und Duftlampen
Silberschmuck und Lederwaren
Papeterie

B. KLESEN
85625 Glonn

Bahnhofstr. 18 · Telefon und Fax 08093/4058

Georg Raig
AM Versicherungen

85625 Glonn
Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn



Impressionisten und ein echter „Blackfoot“: Curly Bear zu Besuch

Bei einem Besuch anlässlich der Ausstellung von „Münchner Impressionisten mit Motiven aus vier Ländern“ in der Galerie Am Kupferbach 2 begrüßte Bürgermeister Martin Esterl unter anderem den Kultur-Koordinator der Blackfeet-Indianer aus Montana, USA. „Curly Bear“ befand sich auf einer Vortragsreise in Europa, besuchte dabei Schweden, Österreich und nahm gerne auch die Einladung des Galeristen-Ehepaars Hans und Betty Kotzinger nach Glonn an. Martin Esterl überreichte dem hohen Gast aus Amerika ein bayrisches Bierglas mit dem Glonner Wappen und bat Curly Bear, sich ins Gästebuch der Marktgemeinde einzutragen. Diesem Wunsch kam der seltene Gast gerne nach.

Anlässlich ihres 30jährigen

Geschäftsjubiläums nahmen die Galeristen Hans und Betty Kotzinger bei diesem Anlaß dann die Glückwünsche des Bürgermeisters entgegen. Der Vorsitzende des Kultur- und Verschönerungsvereins, Franz Emmerig, schloß sich dieser Gratulation an und wünschte auch für die Zukunft eine weitere gute Zusammenarbeit, die zur kulturellen Bereicherung für die Marktgemeinde beitragen möge.

Im Rahmen der Jubiläums-Ausstellung Am Kupferbach 2 können einige Ölgemälde von Künstlern der Müncher Schule, die im Kunstlexikon aufgeführt werden, besichtigt und teilweise auch erworben werden. Anmeldungen zur Besichtigung sind unter Tel. 6 91 möglich; die Ausstellung ist noch bis 13. April geöffnet. *hko*



Ein illustrierter Gast vom Stamm der Blackfeet war in der Galerie Kotzinger zu Gast. V.l.: Bürgermeister Martin Esterl, Hoteliersgattin Sigrid Reisch aus Kitzbühl, „Curly Bear“, Betty und Hans Kotzinger.

Foto: Hans Obertanner

GLONNTHALER STUBEN

**Gut bürgerliche Küche - Grillspezialitäten
Nebenraum für Feiern mit 70 Plätzen**

Georg Huber
85625 Glonn - Telefon 5262



Planung
Zimmererei · Holzbau
PETER GRÖBMAYER

Prof. Lebsche Str. 16b
85625 Glonn
Tel. 08093 / 2828
Fax 08093 / 2931



Prof.-Lebsche Straße 23
85625 Glonn
Tel. 08093 / 5039
Fax 08093 / 5030



HUBERTUS-APOTHEKE

Elisabeth Romacker

**E
L
E
K
T
R
O**

Josef Altinger

**Elektroinstallationen
Antennenbau
Satellitenbau
Blitzschutz
Elektrobiolog. Installationen**

Furtmüllerweg 5 - 85625 Glonn
Tel.: 08093/5226 - Fax: 08093/4273



Sportstudio • Solarium
med. Fußpflege • Kosmetik

Edith Kellerbauer

1 Jahresbeitrag:	DM 300,-
1/2 Jahresbeitrag:	DM 190,-
Kosmetikbehandlung komplett:	DM 50,-
med. Fußpflege:	DM 28,-



Forellenstr. 24
85625 Glonn
Tel. 08093 / 1496



Franz Mittermüller

Autoreparaturwerkstätte für Opelfahrzeuge
Neu- und Gebrauchtwagenhandel
Unfallinstandsetzung - Rahmenrichtbank
Kundendienst



Wohnung 08095/343

Telefon: 08093/759 - 85625 Glonn



BAUELEMENTE

- Fenster
- Türen
- Tore
- Beratung
- Vertrieb
- Montage
- Altbausanierung

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

Maier & Hejny
Elektro-GmbH



Mühlal 1, 85625 Glonn
Tel.: 08093 / 9494



... stets in guten Händen!



GUT ZU WISSEN, WAS MAN ISST...

Wenn Du noch nicht süchtig
nach Geschmacksverstärkern bist, dann
wirst Du den reinen, feinen und natürlichen
Fleischgeschmack unserer Würste
schätzen lernen

(weil Warmfleisch-Wurst diese Hilfsmittelchen nicht nötig hat)

HOFMARKT

Tel. 08093/909434

Di.-Do. 9 - 13.30 Uhr, 15 - 18 Uhr

Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 8.30

ERLEBNISPIELPLATZ
FÜR DIE KLEINEN

WIRTSCHAUS ZUM
SCHWEINSBRÄU

Tel. 08093/909445

Mo./Di. Ruhetag

Landwerkstätten

85625 Glonn · Tel. 08093/9094-0

Handgemachte Lebens-Mittel
in ökologischer Qualität

Zum 40. Todestag von Prof. Max Lebsche: Blick in ein Leben

Mehr als 40 Jahre nach seinem Tod haben Mitglieder des Kultur- und Verschönerungsvereins die Erinnerung an einen verdienten Glonner, dessen wissenschaftliche Erkenntnisse und menschliche Qualitäten in seinem Heimatort und weit darüber hinaus geschätzt wurden, wieder aufleben lassen.

In wochenlanger Kleinarbeit sichtet und ordnet ehrenamtliche Helfer den Nachlaß der Familie von Professor Dr. Max Lebsche im Speicher des Lebsche-Hauses. Ortschronist Hans Obermair hielt einen Vortrag über den verdienstvollen Mediziner, den Gründer der Maria-Theresia-Klinik in München und den Landarzt, der neben seiner wissenschaftlichen Arbeit und Forschung auch noch daheim in Glonn für die Leiden seiner Patienten ein offenes Ohr hatte. Einige ältere Glonner kannten ihn noch persönlich, den „Doktor-Max“, der als internationale Koryphäe gefeiert wurde und trotzdem immer noch Zeit

fand für Hausbesuche bei seinen Glonner Patienten.

Eine Ausstellung in der Klosterschule beleuchtete schlaglichtartig das Bild eines besessenen Forschers, eines nimmermüden Arztes und eines integeren Mannes, der Menschen in düsteren Zeiten unabhängig von ihrer Rasse und Nationalität behandelte und auch als Studenten zu sich nahm. Die Zeitzeugen wissen, daß in der Maria-Theresia-Klinik niemals ein Hitler-Gruß erklingen ist. Daß Prof. Max Lebsche sich durch seine Weigerung, Ergebnissadressen an die Nazis zu unterzeichnen, in erhebliche Gefahr gebracht hat, ist ihm selbst offenbar erst lange nach dem Zusammenbruch des Dritten Reiches bewußt geworden, wie aus einem auf dem Speicher des Lebsche-Hauses gefundenen Brief hervorgeht.

Der überzeugte Monarchist Lebsche ist während der Diktatur mit der Entlassung aus dem Staatsdienst davongekommen.



Auch die Totenmaske von Prof. Max Lebsche ist bei der Durchforstung des Nachlasses im Lebsche-Haus wieder aufgetaucht.
Foto: kk



Zum 40. Todestag von Prof. Max Lebsche: Blick in ein Leben

Schlimmeres blieb dem mutigen Mann hauptsächlich deshalb erspart, weil Lebsche aus dem Ersten Weltkrieg hochdekoriert nach Hause zurückgekommen war und seine medizinischen Verdienste in den Anfängen der Transplantationstechnik unbestritten waren. Professor Ferdinand Sauerbruch soll gesagt haben: „Ich würde mich nur von meinem Freund Max Lebsche operieren lassen.“

Die Ausstellung in der Klosterschule konnte viele Facetten eines imposanten Lebens beleuchten, das völlig in den Dienst der medizinischen Forschung und des Menschen gestellt war. Daß nicht alles gut 40 Jahre nach dem Tod des Arztes, dessen Familie keine Nachkommen hatte, in Vergessenheit geraten ist, dazu

wollte auch die Ausstellung in der Klosterschule beitragen. *kk*

Zwei Bauernschlaue

Die Medizinerpflicht führte den „Doktor-Max“ zwischendurch auch zum Kranner nach Balkham. Nach erfolgtem Hausbesuch saß man noch in der Küche zusammen und das Interesse des Professors wurde von einem an der Wand hängenden Hinterglasbild geweckt. Er bot dem alten Kranner 2000 Mark für das Bild, der die Lage jedoch sofort richtig einschätzte: „Naa, Herr Dokta - wenna'st ma du so vui Geid für des Buid'l gibst, na is' g'wiß g'scheida, i g'hoits ma seiba!“

Zwei Diebstähle im Klostergarten: Neue Marientafel

Aus der Nische des Marterlsteins im Klostergarten wurden bereits zwei sakrale Ölgemälde entwendet und der Stein empfindlich beschädigt. Nun hat der Kultur- und Verschönerungsverein dafür gesorgt, daß wieder ein Taferl „Maria mit Kind“ in den Marterlstein kommt.

Gemalt hat das Bild, wie

auch schon das vorhergehende, der Glonner Hobby-Maler Lorenz Mehringer. Der Wert des Kleingemäldes ist eher ein ideeller - es lohnt sich also nicht, auch dieses Bild noch zu entwenden. So hofft der Verein, daß es recht lange den Klostergarten ziert.

hko



„Maria mit Kind“ - ein kleines Bild von ideellem Wert - ziert nun wieder den Marterlstein im Klostergarten. Foto: hko

VICTORIA

...sichern Sie mit Ihrem
Einkommen von *heute*
Ihr Auskommen
von *morgen*

Die private
Rentenversicherung

Versicherungsbüro
Roman Mendl

Versicherungsfachmann (BWW)
Generalagentur der
VICTORIA
Versicherungsgesellschaften



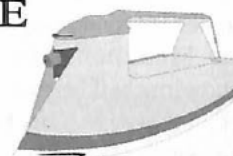
Versicherungen
D.A.S.- Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen
Forellenstraße 16
85625 Glonn
Tel. (08093) 9133
Fax (08093) 9134

VERTRAUEN. VERSICHERN. VIKTORIA

JUTTA'S BÜGELSTUBE

Ich erledige für Sie alle Bügel- und
Mangellarbeiten. Rufen Sie mich an:

mit Abhol- und Lieferservice



Jutta Wacht

Talstr. 5 - 85625 Glonn-Haslach
Tel.: 08093 / 5503



Alfred B. Grom
Multimedia Design

Werbung in neuen Medien z.B. im Internet
- ganz speziell für Ihr Unternehmen -
als Komplettpaket

Konzepterstellung und Durchführung von
Hausmessen und anderen Events

Kundenbindungsprogramme
Machen Sie aus Zufallskäufern begeisterte
„Stammkunden“

Wenn's drauf ankommt,
haben wir auch kurzfristig Zeit für Sie!
Fragen Sie einfach,
denn das kostet wirklich noch nichts !!!!

Alfred und Petra Grom
85625 Glonn - Preysingstr. 40
Telefon 08093 / 3422 - Telefax 08093 / 3421
E-Mail: ABG-Alfred.Grom@T-Online.de



Hiltrud Samara-Steidle Glonner Nachkriegszeiten (5)

Eine Studienarbeit mit dem Titel „Das Flüchtlingsproblem in der Gemeinde Glonn“ hat Hiltrud Steidle im Jahr 1951 als schriftliche Abschußarbeit im Rahmen ihrer berufspädagogischen Ausbildung zur Gewerbelehrerin verfaßt.

Berufsschulverhältnisse

Die zwei Jahrgänge der landwirtschaftlichen Berufsschule für Mädchen sind in einer Klasse zusammengefaßt. Sie werden von den Schwestern des „Sternklosters“ in einem Raum der Volksschule unterrichtet. An sich sollte die landwirtschaftliche Berufsschule in eine hauswirtschaftliche Berufsschule umgewandelt worden sein, da die jungen Mädchen, die in der Landwirtschaft bleiben oder diese von den Eltern aus besonders erlernen sollen, bereits in ausgesprochene Landwirtschaftsschulen gehen (Rosenheim, Aibling, Oberaudorf usw.) Auch besuchen sie vielfach die sogenannten „Winterschulen“ (die nur während der Wintermonate laufen: Schloß Falkenburg b. Moosach, Grafing usw.). Aber zur Erteilung eines rein hauswirtschaftlichen Unterrichtes fehlen insbesondere eine Schulküche und ein Handarbeitsaal mit dem nötigen Inventar. So können große Gebiete des Stoffes nur theoretisch oder überhaupt nicht gegeben werden. Die Zahl der Mädchen, die diesen landwirtschaftlich-hauswirtschaftlich gemischten Unterricht besuchen, schwankte in den letzten fünf Jahren zwischen 20 und 30. Von diesen wurden immer wieder etliche an andere Berufsschulen (nach München) überwiesen, wenn sie eine Lehrstelle gefunden hatten. Unter der gewöhnlichen Stammgruppe der Berufsschülerinnen, die einen angestrebten festen Beruf und

Lehrplatz gefunden hatten, waren es im Jahr 1956: acht, 1947: fünfzehn, 1948: elf, 1949: neunzehn und 1950: zwanzig Mädchen, die einen angestrebten Beruf und Lehrplatz gefunden hatten. Man sieht, daß die Zahl von 1946 bis 1950 ansteigt. Dies ist nicht nur auf die Flüchtlingskinder zurückzuführen, deren Anteil höchstens 1/4 dieser Zahlen ausmacht, sondern auch darauf, daß die einheimischen Mädchen lieber Verkäuferin, Näherin und Friseurin werden, als daß sie in die Landwirtschaft gehen. Die drei genannten sind zur Zeit die beliebtesten Berufe bei den Mädchen.

Die Knaben der landwirtschaftlichen Berufsschule werden von einem Wnaderlehrer aus Grafing unterrichtet. Dieser betreut im ganzen sechs Gemeinden mit insgesamt 180 Schülern: Glonn, Alxing, Steinhöring, Grafing, Zorneding und Steinkirchen.

Die Unterrichtszeit beträgt jeweils fünf Stunden. Es wird versucht, die Stunden möglichst überall auf den Vormittag zu legen, da die Jungen nachmittags nicht gern von der häuslichen Arbeit fortgelassen werden. In der Heu- und Erntezeit des Sommers ist der Schulbesuch besonders mäßig. Meist beträgt er dann nur 60 %.

Auch hier sind der 1. und 2. Jahrgang in einer Klasse zusammen. 1950 waren es 33 Schüler, davon 28 Söhne von Bauern und landwirtschaftlichen Hilfsarbeitern. Fünf Jungen besuchten die Berufsschule nur solange, bis sie eine Lehrstelle für den erwählten Beruf gefunden hatten, darunter waren drei Flüchtlinge. Die Zahl der landwirtschaftlichen Berufsschüler ist im Vergleich zur Zahl der entlassenen Volksschüler (1950 blieben elf in der landwirtschaftlichen Berufsschule) so hoch, weil die benachbarten Orte Netterndorf und

Berganger ihre berufsschulpflichtigen Jungen nach Glonn schicken. Diese zwei Schulsprengel gehören zur Gemeinde Baiern, die eine rein bäuerliche Bevölkerung hat. Die Schulraumnot wirkt sich beim Unterricht der Berufsschule besonders ungünstig aus. Abgesehen davon, daß keinerlei Anschauungs- und Unterrichtsmaterial vorhanden ist, könnte man dieses auch kaum in dem engen, beim Unterricht vollgestopften Behelfsraum unterbringen oder benutzen. Es wird ge-

plant, einen Bauernhof als Musterhof einzurichten, in dem an lebendigen Beispielen ein lebensnaher Unterricht erteilt werden kann.

Um dem dringendsten Übel, der Raumnot (in der Volks- und Berufsschule) abzuweichen, richtete der Gemeinderat am 30. August 1950 ein Gesuch an die Regierung von Oberbayern mit der Bitte um Unterstützung für einen Schulhausneubau. Es wird jedoch noch länger dauern, bis Mittel für diesen Zweck freigegeben werden können.



Drei Postkartenidyllen von 1950.



Curt Regner, Praxis für Physiotherapie: Vorbeugen und lindern

Bevor den Menschen ihre ungesunden Sitzgewohnheiten ins Kreuz schießen und bleibende Schäden am Bewegungsapparat hinterlassen, sollten sie sich ruhig einmal ein wenig mehr für ihre Haltung interessieren. Wer merkt, wie es zwickt und zwackt in der Wirbelsäule, an den Hüften oder Gelenken, der sollte ruhig einmal vorbeugend vorbeischauchen beim Fachmann.

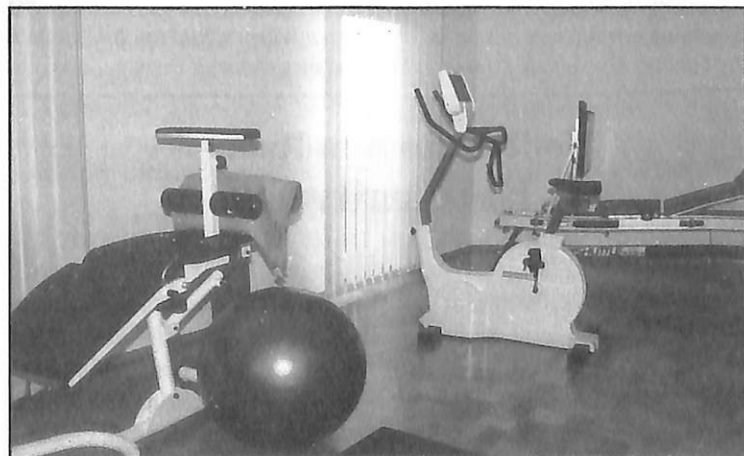
In Curt Regners Praxis für Physiotherapie, Zinneberger Straße 11, ist jetzt mehr Platz für die Patienten. Bei einem Umbau wurden die Behandlungsräume vergrößert und modernisiert. Wer zur Rehabilitation und Behandlung vom Arzt zum Physiotherapeuten überwiesen wird, erhält bei Curt Regner fachkundige Hilfe bei der Rehabilitation nach einem Unfall oder einem Bandscheibenvorfall. Aber nicht immer kommen die Beschwerden so plötzlich und unerwartet. Manche Leiden kündigen sich schon Jahre im voraus an und haben ihre Ursache in falscher Haltung, zu wenig oder falscher Bewegung. Sport allein führt nicht immer zur Heilung - im Gegenteil können sich die Beschwerden dadurch sogar noch verschlimmern.

Der Physiotherapeut, Heilpraktiker und Osteopath wirkt

dagegen auch vorbeugend und erspart dem Patienten oft schmerzhaftes Spätfolgen. Zwischen 15 und 89 Jahren sind Curt Regners Patienten, die je nach Beschwerden Moorbäder, Krankengymnastik, Akupunkturen oder Massagen in Anspruch nehmen.

Viele Kuren werden vom Arzt verschrieben, vor allem, wenn die Leiden schon ausgeprägt sind. Vorbeugend allerdings sollten die Menschen auch einmal lieber selbst in den Geldbeutel fassen, bevor sich die ersten, leisen Anzeichen zu einem handfesten Gelenk- oder Knochenschaden manifestieren, findet Curt Regner. Seiner Ansicht nach wird die Gesundheitsvorsorge gerade in Zeiten einer Reformierung des staatlichen Gesundheitswesens immer wichtiger: „Viele Menschen beklagen die zunehmenden Leistungskürzungen der Krankenkassen und nehmen Rücken- und Kopfschmerzen, Verspannungen, Gelenkprobleme und Unfallfolgen oft schicksalsergeben hin. Für die Aufrechterhaltung der Arbeitskraft, richtiges Ausheilen von Unfall- oder Verletzungsfolgen und Minderung von Schmerzen am Bewegungsapparat sind jedoch die fachliche Untersuchung und Behandlung durch Arzt und Therapeuten wichtiger denn je.“

kk



Immer in Bewegung bleiben - aber richtig: In Curt Regners Praxis für Physiotherapie erhalten die Patienten wichtige Hinweise, wie sie ihren Körper gesund und fit erhalten können. Foto: kk

Praxis für Physiotherapie
Krankengymnastik und Massage

Curt Regner

Staatl. gepr. Physiotherapeut, Heilpraktiker, Osteopath
Zinneberger Str. 11 - 85625 Glonn - Tel. 08093 / 5500.

VOIGT
R
RAHMEN

PROF.-LEBSCH-STRASSE 22
85625 GLONN
TEL. 08093 / 1415

STOFFE FÜR HEIMTEXTILIEN - HANDARBEITEN
EINRAHMUNGEN - BILDERRAHMEN



Glonner Hafnerei

Christian Ametsbichler
Prof.-Lebsche-Straße 25
85625 Glonn

Laden: 08093 / 2188
Büro: 08065 / 1509
Telefax: 08065 / 410

Y Atemung

Sanfte Übungen aus dem Yoga und der Atemschulung wirken auf den Körper harmonisierend und ordnen die inneren Verhältnisse von Körper, Seele und Geist.

O Bewegung

Mit den Übungen des Yoga wird der Körper im Einklang mit dem Atem gestreckt und gedehnt. Man verharrt in gedehnter, jedoch entspannter Weise in bestimmten Übungen.

G Entspannung

In diesem Kurs, in dem Anfänger und Geübte willkommen sind, findet man zu jener Innerlichkeit und Ruhe zurück, die uns in der heutigen Zeit vielfach abhanden gekommen ist.

A Kursbeginn ab 20.4.1998 jeweils 10 mal

Die. od. Mi. 9.00 - 10.30 Uhr
Mo. od. Do. 20.00 - 21.30 Uhr
Kursgebühr: 150,- DM

Roswitha Volkheimer
ausgebildet in:
Atemtherapie,
Yoga und Meditation
Am Seestall 8
85625 Glonn
Tel 08093 / 1679



Glonner Marktschreiber

Handwerkliche Wertarbeit
Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

Bernhard Bredenhöller
Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str. 7
85 625 Glonn

Telefon: 08093/ 1451



Nächstes Basketball-Heimspiel am 25. April: Minis immer am Ball

Die Basketball-Minis von Anton Estendorfer haben die Saison bisher recht ordentlich gemeistert. Das Heimspiel gegen Wörnschmühle und Neuötting brachten sie mit einem Sieg und Niederlage ausgeglichen hinter sich. Ihr Punktekonto konnten sie trotzdem ansehnlich aufbessern, denn bei der Basketball-Jugend erhält die Mannschaft die meisten Zähler gutgeschrieben, in der möglichst viele Spieler durch Ballbesitz und Korbwürfe am Geschehen beteiligt sind. Ein Team, bei dem ein Spitzenwerfer das Match alleine schmeißt, kann dagegen nur vergleichsweise wenig punkten. Daher wurden den Gastgebern trotz einer Niederlage gegen die unschlagbaren Neuöttinger noch sechs Punkte für die zahlreichen Korb-

werfer gutgeschrieben.

Bei den Glonnern sind die Kleinen (längenmäßig gesehen) durch ihre Wendigkeit mindestens genauso gut mit dabei wie die Großen, die dafür vielleicht ein bißchen leichter zum Korb hinaufreichen. Und auch einige Mädchen haben einen Stammplatz bei den Glonner Minis (Jahrgang 1987 und jünger).

Wer die Glonner Nachwuchsstars bei ihrem nächsten Heimspiel anfeuern möchte, der ist am Samstag, 25. April, in der Turnhalle willkommen. Um 10 Uhr spielen die Glonner gegen Brannenburg, anschließend Brannenburg gegen Grafing und als Schluß-Höhepunkt steht ein spannendes Derby zwischen Glonn und Grafing auf dem Spielplan. *kk*



Hans Obertanner
Foto-Uhren-Schmuck

Klosterweg 6
85625 Glonn
Tel. 08093/2316
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen
Reproduktionen - Alles rund ums Bild
Batterieservice - Reparaturen

Reparaturverglasungen

jeder Art übernimmt auch weiterhin

Glaser

Erich Mayr

Am Hirschberg 6 • 85658 Münster
Tel. 08093 / 1058



Ich weiß was Neues!

Ab 10.04.98 finden Sie
im Glonner Stoff-Ladl
nicht nur alles zum Nähen
sondern auch eine
große Auswahl
an Bastelutensilien!

Frohe Ostern und Tschüüüs!



Glonner

Stoff-Ladl

Bahnhofsplatz 5
neben der Post
85625 Glonn

Quelle
AGENTUR
Englhart

ZWEI GESCHÄFTE IN EINEM!



Neuötting war nicht zu schlagen, aber gegen Wörnschmühle (im Bild) holten die Glonner Basketball-Minis den Sieg und insgesamt elf Punkte. Foto: kk

Notizen aus dem Rathaus Heizkraftwerk

Der Marktgemeinderat hat die Möglichkeit, mit einer begrenzten Anzahl von interessierten Bürgern das Heizkraftwerk Nord der Stadtwerke München in Unterföhring zu besichtigen. Als Termin ist Donnerstag, 28. Mai, um 12 Uhr vorgesehen.

Interessierte Personen werden gebeten, ihre Teilnahme bei Frau Heimbuchner im Rathaus, Tel. 90 97 28 anzumelden. Wir bemühen uns, Fahrgemeinschaften zu bilden, damit die Anreise mit möglichst wenig Fahrzeugen erfolgen kann.



Fotofreunde Glonn e.V.: Mumien in der Klosterschule



Zahlreiche Besucher wohnten der Metamorphose von Reinhard F. Grill in der Klosterschule bei. Anlässlich seiner von den Fotofreunden organisierten Ausstellung wurde der Studiendirektor und Fotograf auf die lange Reise ins Jenseits als Mumie geschickt. Natürlich mit der aktuellen Ausgabe des Glonner Marktschreibers als Reiselektüre. sct

Das „Festkistl“ ist der Renner: Gespenstisch gut

Das Festkistl des Fördervereins „KiJuFa“ hat schon Schwung in so manches Geburtstagsfest oder in den grauen Ferienalltag drinnen und draußen gebracht. Da zahlreiche Familien aus dem ganzen Landkreis dieses Spiele-Angebot ausgiebig genutzt haben, sind üppige Ausleihgebühren in die Kasse geflossen. Mit diesem Geld konnte nun einige Neuanschaffungen bestritten werden.

So kamen zu den Ausleihrennern wie dem Riesenangelspiel, dem Riesenmikado oder den verschiedenen Geschicklichkeitsspielen jetzt neu dazu: Zwei verschiedene

Pfeilwurfspiele, Froschsoccer und ein Korbballspiel für drinnen. Ganz neu im Angebot ist auch das Dekorationsmaterial und verschiedene Girlanden (Gespenster, Fledermäuse, Fische, Piraten etc.)

Das Angebot des Festkistls wird ständig erweitert. Die Ausleihgebühr beträgt 3 DM für jedes Spiel (2 DM für Vereinsmitglieder) und 20 DM Kautions. Wer mehr über das Festkistl wissen will oder etwas ausleihen möchte, kann sich mit Gabi Cramer-Schaepe, Tel. 7 44 oder Christine Gerneth, Tel. 93 73 in Verbindung setzen. kk

GARTEN-und FORSTTECHNIK Thomas Reaner

Frauenreuth bei Glonn

Tel. 08093 / 2240

Neue Öffnungszeiten!!!

Mi - Sa: 9.00 - 12.00 / Mo - Fr: 15.00 - 18.30

Naturprodukte
aus dem toten Meer

DEAD SEA PRODUCTS

MED. FUSSPFLEGE · KOSMETIK · PARFÜMERIE

KOSMETIKERIN BDK
MED. FUSSPFLEGERIN
STAATL. GEPRÜFT

WURTHMANN



MÜNCHNER STR. 6 · 85625 GLONN · TELEFON: 690



Veranstaltungshinweise

April

Di., 07.04. bis Do., 09.04.

Die Kehrmaschine kommt! Bitte keine Fahrzeuge am Straßenrand abstellen

Do., 16.04.

9.30 bis 16 Uhr, Lerngut Sonnenhausen: Tageskurs „LEBENSmittel und gesunde Süßigkeiten“ (10/20 DM)

Di., 21.04.

20 Uhr, Gasthof Neuwirt: Mitgliederversammlung des Bund Naturschutz

Fr., 24.04.

14 bis 18 Uhr, Lerngut Sonnenhausen: Workshop für Politiker und Mitarbeiter der Kommunen zum Thema Landschaftsplan (30 DM)

Sa., 25.04.

14 Uhr, Wertstoffhof am Steinbruchweg: Radlbasar mit Bücher- und Spielzeugflohmarkt

Mo., 27.04.

Gartenabfall-Sammlung des Landkreises

Mai

Fr., 01.05.

ab 10 Uhr, Marktplatz: Maibaumaufstellen, anschließend Marktplatz-Maibaumfest

Mo., 03.05.

9 bis 18 Uhr, Lerngut Sonnenhausen: „Vorsorgendes Wirtschaften“ - Ein Thema für Frauen im Landkreis Ebersberg? Zukunftswerkstatt mit Sabine Brückmann und Karin Halbritter (30 DM)

Sa., 09.05.

8.30 bis 13 Uhr, Marktplatz zwischen Wolfgang-Wagner-Straße und Steinbruchweg: Bauernmarkt von Bund Naturschutz, Komma, Bauernverband und Gewerbeverband

Sa., 23.05.

10 Uhr, Treffpunkt wird noch bekanntgegeben: Waldführung des Bund Naturschutz mit Förster Manfred Maier

So., 24.05.

Marktplatz: Jahrmarkt

Mo., 25.05.

Dorfen, Festzelt: Mitgliederversammlung der Raiffeisenbank Glonn-Aßling

Do., 28.05.

12 Uhr, Heizkraftwerk Nord, Unterföhring: Besichtigungsmöglichkeit (Anmeldung im Rathaus, Tel. 90 97 28)

Meldung aus dem

Paß-, Einwohnermelde-, und Sozialamt
Aus betriebsinternen Gründen (Umstellung der EDV-Anlage) sind unsere Ämter vom 5. bis 7. Mai geschlossen.

Wir bitten um Verständnis.

Diverses

In eigener Sache

Für Beiträge zum „Glonner Marktschreiber“: Wer seinen Text auf Diskette abliefern (muß nicht unbedingt sein, es genügt sogar eine handschriftliche, aber leserliche Notiz) sollte den Text, in welchem Programm auch immer erstellt, informatiert - das heißt in dem Modus „Nur Text“ - abspeichern.

Auf jeden Fall gilt: Ausdruck bitte nicht vergessen - nicht jedes Programm ist mit jedem kompatibel. Vielen Dank!

Miteinander reden

Wieder bietet das Evangelische Bildungswerk einen Kurs für „Besseres Miteinander-Reden, effektivere Kommunikation in der Familie und Partnerschaft im evangelischen Gemeindehaus Gräding an. Der Kursleiter und Diplomsozialpädagoge Rudolf Raßhofer orientiert sich in dem Intensivkurs an den Inhalten des Buches „Familienkonferenz“ von Dr. Thomas Gordon, der Kinder als eigenständige Persönlichkeiten sieht und von Kindern und Eltern gegenseitigen Respekt fordert.

Der Kurs findet am Freitag, 24. April von 20 bis 23 Uhr, am Samstag, 25. April von 9 bis 17 Uhr, am Donnerstag, 30. April von 20 bis 23 Uhr und am Montag, 4. Mai von 20 bis 23 Uhr statt. Anmeldung unter Tel. (0 80 31) 3 49 00.

ebw

Versammlung

Die Mitglieder des Bund Naturschutz treffen sich am Dienstag, 21. April, um 20 Uhr zur Mitgliederversammlung. Die Veranstaltung findet in der Lena-Christ-Stube beim „Neuwirt“ statt. Auch Interessierte sind eingeladen.

Diverses

Süß und gesund

„Wo Milch und Honig fließen“ heißt der Titel eines Tageskurses, der am Donnerstag, 16. April, vom Lerngut Sonnenhausen veranstaltet wird. Bei einem Besuch auf dem Bauernhof und beim Imker erfahren Kinder und Erwachsene viel Wissenswertes über Milch, Butter und Käse, über die Sprache der Bienen und den Honig als Heilmittel. Es darf auch genascht werden.

Der Kurs dauert von 9.30 bis 18 Uhr, wird geleitet von Sabine Brückmann und Magdolna Schadt und kostet 20 DM (Kinder 10 DM). Anmeldung beim Lerngut Sonnenhausen, Tel. 33 11.

Radlbasar

Wem sein Drahtesel zu klein oder zu lahm geworden ist, zu klapprig oder zu aufgemotzt, der findet beim Radlbasar bestimmt ein passenderes Modell. Wie üblich erwarten die Veranstalter vom Bund Naturschutz am Samstag, 25. April, viele Anbieter und Kaufinteressenten, wenn ab 14 Uhr beim Wertstoffhof am Steinbruchweg der traditionelle Radlbasar steigt. Vom strapazierten Kleinkinderradl Größe 12 für 5 Mark bis zum Erwachsenen-Rennrad mit allen Schikanen reicht die Palette der Angebote. Auch Zubehör aller Art wird verkauft und außerdem findet ein Bücher- und Spielzeugflohmarkt statt.

Gartenabfall

Wer seine Gartenabfälle schon ordentlich zusammengeschichtet hat, kann sie zur nächsten Gartenabfall-Sammlung des Landkreises vor die Tür legen. Am Montag, 27. April, werden gebündelte Zweige und Sträucher, die am Straßenrand bereitgelegt wurden, von den Mitarbeitern des Landkreises abgeholt.



Diverses

Landschaftsplan

Nicht immer liegen die Zukunftsvorstellungen von Vertretern der Kommunen und Landwirten auf einer Linie. Gerade bei Thema Landschaftsplan gibt es immer wieder Vorurteile zu überwinden und Berührungsängste zu lösen. Bürgermeister Martin Esterl und Landschaftsarchitekt Wolf Steinert geben einen Überblick über die Situation in Glonn und stellen gelungene, bereits realisierte Projekte anderer Kommunen zur Diskussion. Weitere Teilnehmer an dieser Veranstaltung des Lernguts Sonnenhausen sind die Dipl.-Biologin Sabine Brückmann und Herbert Danner. Die offene Diskussionsrunde findet am Freitag, 24. April, von 14 bis 18 Uhr, Teilnahmegebühr: 30 Mark.

Seniorenerholung

Der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt bietet interessierten Senioren aus dem ganzen Landkreis Ebersberg wie schon seit vielen Jahren wieder eine Seniorenerholung an. Es geht vom 20.6. bis 4.7. nach Radfeld/Tirol. Inclusive Unterbringung in Doppelzimmern liegen die Kosten für Vollpension bei 800 DM pro Person. Weitere Information und Anmeldung unter Tel. (0 80 91) 23 33, ab 18 Uhr. awo

Preise übrig

Wer hat bei der Verlosung anlässlich des Umbaus in den Räumen der Fußpflege- und Kosmetikpraxis von Karin Wurthmann mitgemacht und seinen Gewinn nicht abgeholt? Einige Preise liegen immer noch bereit und warten auf den/die glückliche/n Gewinner/in. Einfach mal vorbeischaun in der Münchner Straße 6!

Diverses

Mutter und Kind

Bei der März-Meldung über die Mutter-Kind-Gruppen in den Räumen der „Rappelkiste“ im Tiefgeschoß des katholischen Kindergartens sind die Termine leider ein wenig durcheinandergeraten. Hier noch einmal die genauen Uhrzeiten: Dienstags trifft sich die Mutter-Kind-Gruppe um 15.30 Uhr (Leitung: Angelika Montagne), mittwochs um 9.30 Uhr (Leitung: Petra Behr-Wagner) und freitags um 9.30 Uhr (Leitung: Angelika Montagne). Weitere Informationen und Anmeldung ist möglich bei Petra Behr-Wagner, Tel. (0 80 65) 16 35.

Wohngift-Telefon

Von März bis Mai läuft das Pilotprojekt „Wohngift-Telefon“ für Bayern. Bürger, die Schadstoffe in ihren eigenen vier Wänden als Ursache für Gesundheitsbeschwerden vermuten, können sich bei diesem Notruf montags bis freitags von 9 bis 15.30 Uhr schnell und kostenlos Hilfe holen. Unter der Nummer ist der Schadstoffsachverständige des Arbeitskreises Umweltambulanz Bayern zu erreichen. Der Anrufer erfährt, wie Wohngifte erkannt, entschärft und vermieden werden können. Der AK Umweltambulanz arbeitet mit Ärzten, Krankenkassen, Umweltberatungseinrichtungen und anderen Institutionen auf dem Gebiet der Umweltmedizin zusammen und schließt mit dem Beratungs-Telefon, vorerst befristet bis zum 31. Mai, eine Beratungslücke. Nach dem 31. Mai wird die Zahl der bis zu diesem Zeitpunkt eingegangenen Anrufe entscheiden, ob das Wohngift-Telefon zu einem dauerhaften Bürgerservice ausgebaut werden kann. Wohngift-Telefon, geführenfrei: 08 00/88 99 789

Abfuhrtermine Restmüll / Kompost

Di	07.04	Kompost
Di	14.04	Restmüll
Mi	15.04	Restmüll
Di	21.04	Kompost
Di	28.04	Restmüll
Mi	29.04	Restmüll
Di	05.06	Kompost



Die Tonnen müssen am Leerungstag ab 6.00 Uhr auf oder vor dem Grundstück so aufgestellt werden, daß sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können.

Gartenabfallsammlung

Am 27.04.97 findet die Frühjahrsgartenabfallsammlung 1998 statt!!!!!!!

Sichern Sie sich Ihren Ausbildungsplatz '98!

Das Autohaus W. Maier, Glonn bietet zum 1. 9. 98 Ausbildungsplätze für Kfz-Mechaniker an. Sie sollten sich bewerben, wenn Sie einen guten Hauptschulabschluß und Liebe zur handwerklichen Arbeit am modernen Automobil haben. Die Ausbildung ist vielseitig, auch anspruchsvoll, aber mit Zukunft.

Bewerbungen bitte an W. Maier

Autohaus W. Maier
Glonn, Zinnebergerstr. 6
Telefon 08093 / 4031



2-Zimmer-Wohnung

ab 01.06.98,
Glonn Ortsmitte mit kleinem Garten
57 qm, DM 660,- + Nk + Stellplatz DM 20,-
08093 / 5266

BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Informationstelefon:	3296

Notrufe

Rettungsdienst	08092 / 19222
(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber,	
Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst)	
Giftinformationszentrale München	089 / 19240





Glonner Marktschreiber



**Samstag, den
25. April 98**

10.00 - 16.00 Uhr

in Ihrem
Autohaus
W. Maier,
Glonn

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

unverwechselbar

**OBERMAIER
MODEN
GLONN**

Das Haus aus dem der Service kommt
Prof.-Lebsche-Str. 7 · 85625 Glonn